

CARGOCAP

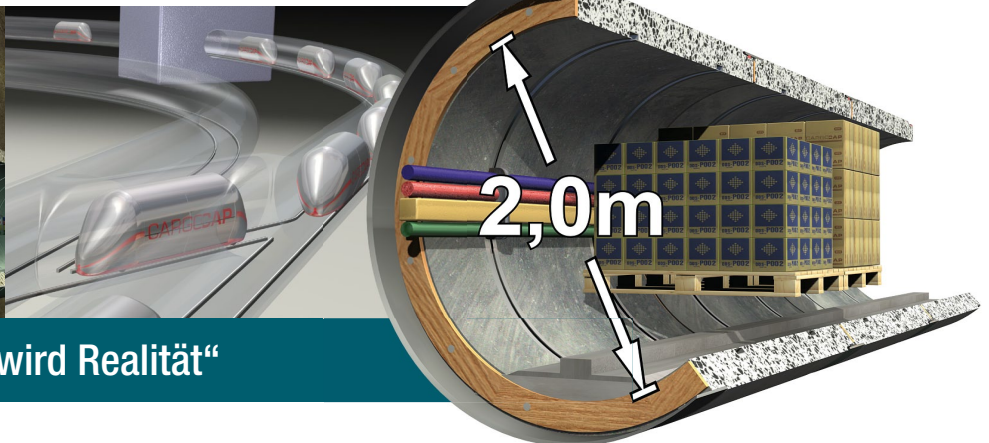
die 5. Transportalternative
für den Güterverkehr



CargoCap ist die 5. Transportalternative zu Straße, Schiene, Wasser und Luft, um Güter in Ballungsräumen durch unterirdische Fahrrohrleitungen schnell, zuverlässig, zeitgenau, umweltfreundlich und wirtschaftlich zu transportieren.

Dieses innovative Konzept ist das Ergebnis interdisziplinärer Forschungs- und Entwicklungsarbeit an der Ruhr-Universität Bochum unter Leitung von Prof. Dr.- Ing. Dietrich Stein mit Unterstützung des heutigen

Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Transporte werden durch individuell angetriebene „intelligente“ Fahrzeuge, die Caps, unabhängig von oberirdischen Verkehrsstaus und Witterungsverhältnissen durchgeführt. Die Caps sind für die Aufnahme von zwei Europaletten dimensioniert, die den Großteil des innereuropäischen Stückgüterverkehrs ausmachen, und können damit durch Rohrleitungen mit einem Durchmesser von nur 2,0 m fahren.



„Eine große Vision wird Realität“

CARGOCAP

Im stillgelegten Maschinenhaus des Heizkraftwerkes Bochum, das die RWE Power AG dem Projekt unentgeltlich zur Verfügung stellt, wird seit Ende 2006 vom Lehrstuhl für Maschinenelemente und Fördertechnik der Ruhr-Universität Bochum (RUB) Prof. Dr.-Ing. Gerhard Wagner und apl. Professor Dr.-Ing. Jan Scholten eine 160 m lange Modellstrecke im Maßstab 1:2 betrieben.

Untersucht werden soll zum einen das Fahrverhalten der Fahrzeuge (Caps), die abstandsgeregelt in virtuellen Fahrverbänden fahren. Darüber hinaus sind die Steuerung und Überwachung der Caps und des gesamten Transportsystems sowie die neuentwickelte Weichenkonstruktion weitere Aufgabengebiete.

SEW-EURODRIVE, bekannt als eines der führenden Unternehmen auf dem Feld der Antriebstechnik, unterstützt das Projekt durch die Bereitstellung der Motoren und der Steuerungskomponenten für die Caps sowie eines berührungslos arbeitenden und damit wartungsfreien Energieübertragungssystems, das die Fahrzeuge mittels elektromagnetischer Induktion über einen Luftspalt mit Energie versorgt. Mit einem industriellen Wireless-LAN-System erfolgt auch die Kommunikation zwischen den Fahrzeugen und der Strecke berührungslos und verschleißfrei.

Weitere Informationen unter:
www.cargocap.de

Deutschland Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2006

CargoCap wurde als „ausgewählter Ort 2006“ von der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ (www.land-der-ideen.de) ausgezeichnet.



CargoCap gehört zu den „100 Produkten der Zukunft - Wegweisende Ideen, die unser Leben verändern werden“

CargoCap GmbH
Konrad-Zuse-Str. 6
44801 Bochum
GERMANY

Telefon: +49 234 5167-0
Fax: +49 234 5167-109
E-Mail: office@stein.de
Internet: <http://www.cargocap.de>